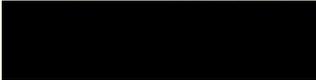


Der Bürgermeister

VerwaltungsdezernatVerwaltungsdezernent
Maik BerendtTelefon
03334 / 64-521
Telefax
03334 / 64-809Besucheranschrift
Breite Straße 41-44Rathaus
Raum 201E-Mail
stadtverwaltung@eberswalde.de
(nur für formlose Mitteilungen
ohne digitale Signatur)Internet
www.eberswalde.deAllgemeine Öffnungszeiten
der Stadtverwaltung
dienstags 9 – 12 Uhr
und 13 – 18 Uhr
donnerstags 9 – 12 Uhr
und 13 – 16 UhrBankverbindung
IBAN :
DE97 1705 2000 2510 0100 02
BIC : WELADED1GZEO-Bus
Linien 861/862
sowie Bus
Linien 910, 912, 916,
918, 921 und 923
bis Haltestelle
„Am Markt“

Stadt Eberswalde · Verwaltungsdezernat · Postfach 10 06 50 · 16202 Eberswalde

Herrn
Gerd Markmann

Datum 17.11.2021

Ihr Zeichen

Unser Zeichen I-02.1

Betreff **Beantwortung Ihrer Anfrage AF/0082/2021 „Kostensteigerung Museumsdepot“
aus dem öffentlichen Teil der 19. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und
Finanzen am 09.11.2021**

Sehr geehrter Herr Markmann,

die o. g. Anfrage kann wie folgt beantwortet werden:

1. Wie viel von den 400 Tsd. EUR wurden in Anspruch genommen?

Für die Ertüchtigung des Gebäudes wurden nach offenem Vergabeverfahren nach
Unterschwelvenvergabeordnung mit Beschluss des Hauptausschusses vom
19. November 2020 die Generalplanungsleistungen vergeben.

In der Folge sind der Stadt für Untersuchungen von Gebäude und Baugrund inklusive
Planungsleistungen Kosten in Höhe von 47.848,11 EUR entstanden. Für
Inbetriebnahme, Reparaturen und Umnutzungsantrag sind Kosten in Höhe von
40.513,64 EUR entstanden.

**2. Wird die befristete Stelle noch länger benötigt und wie hoch wären dann die
Kosten?**

An dieser Stelle befindet sich ein „KW-Vermerk“ der ab dem 01. Januar 2023
wirksam wird. Die Personalkosten für die genannte Stelle belaufen sich auf ca.
50.000 EUR im Jahr ohne zukünftige Tarifsteigerungen. Da der Depotumzug aktuell
nicht abgeschlossen ist, ist diese Stelle auch weiterhin für diese Aufgabe nötig.

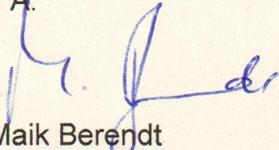
Im aktuellen Haushaltsentwurf wird allerdings der Stadtverordnetenversammlung
durch den Wechsel des Hauptverwaltungsbeamten in den Bundestag vorgeschlagen,
eine zusätzliche Stelle im Kulturamt zu schaffen, welche beim Umzug unterstützt und
nach erfolgtem Umzug auch weiterhin als Unterstützung der Museumsleitung zur
Verfügung steht sowie das Depot und die Eberswalder Sammlung betreut. Damit
kann der „KW-Vermerk“ aufrecht erhalten bleiben und zum 01. Januar 2023 wirksam
werden.

3. Gibt es Vorstellungen für einen alternativen Standort für das Depot?

Aktuell wird das Museumsgut in einer angemieteten Halle in Eberswalde sauber, sicher und trocken gelagert. Zudem werden gerade die verschiedenen Mietoptionen für eine temporäre Lagerung von mindestens 5 Jahren eruiert und die damit anfallenden Kosten gegenübergestellt. Dieser Zeitraum ermöglicht auf die veränderten Gegebenheiten insgesamt zu reagieren.

Mit freundlichen Grüßen

i. A.



Maik Berendt
Verwaltungsdezernent